

Sicher im System.

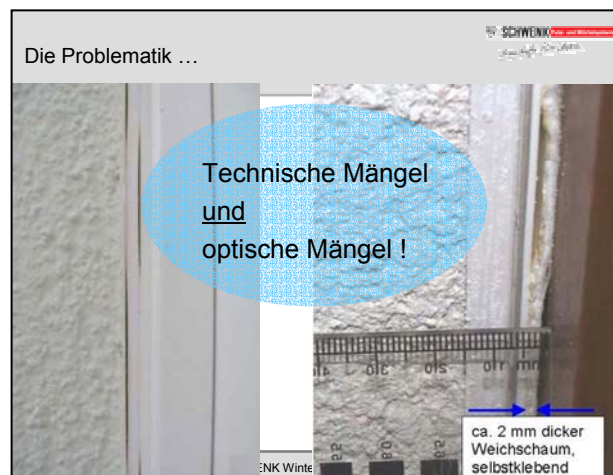
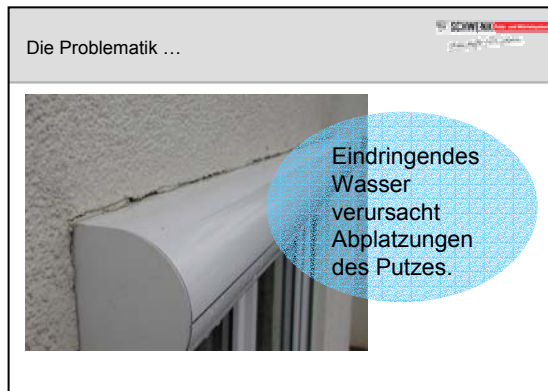
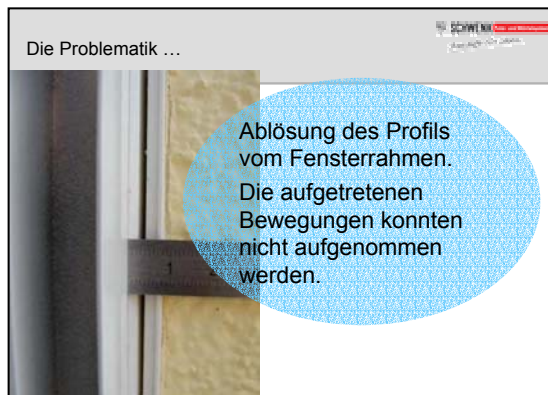
Die neuen Fensteranschlussprofile für SCHWENK Wärmedämm-Verbundsysteme

Die gesamte Bautechnik und die geänderten Bauweisen der Gebäude sowie auch der Fortschritt der WDV-Systeme haben direkte Auswirkungen auf die Detailanschlüsse.

Gerade im Bereich der Fenster gab es in den letzten Jahren große Veränderungen:

- Zunehmend Bedeutung der Luftdichtheit (auch durch EnEV gefordert)
- Neue Rollladen-Konstruktionen (z.B. Vorbau-Rollladen)
- Immer größere Dämmdicken
- Fenster wandern in die Dämmebene

Diese Neuerungen haben zu vielen vermeidbaren Schäden geführt:



Abgestimmt auf die technischen Anforderungen von WDV-S und Fenster sowie abgestimmt auf die Forderungen der Richtlinie „Fenster- und Rollladeanschlüsse bei Putz, WDV-S und Trockenbau“ des SAF Baden-Württemberg hat SCHWENK in Zusammenarbeit mit seinen Profilverstellern die **SCHWENK Abwendungstabelle für Fensteranschlussprofile** erarbeitet.

Die SCHWENK Anwendungstabelle für Fensteranschlussprofile

Die Auswahl des richtigen Fensteranschlussprofils hängt von folgenden Kriterien ab:

- Einbausituation des Fensters (in der Leibung, mauerwerksbündig, vorgesetzt in der Dämmebene)
- Größe des Fensters (bis 2 m², bis 10 m², größer)
- Dämmstoffdicke (bis 150 mm oder >150 mm)

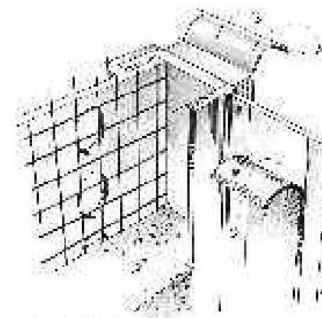
Lage des Fensters		in der Leibung		mauerwerksbündig		vorgesetzt	
		bis 2 m ²	bis 10 m ²	Bis 2 m ²	bis 10 m ²	bis 2 m ²	Bis 10 m ²
Dämmstoffdicke	bis 150 mm	AL Gewebe AL Gewebe plus DAL	AL Gewebe plus DAL	AL Gewebe plus DAL	AL Gewebe plus DAL	AL Gewebe plus DAL	DAL
	über 150 mm	AL Gewebe AL Gewebe plus DAL	AL Gewebe plus DAL	DAL	DAL	DAL	DAL

Andersartige Einbausituationen und großformatige Fenster müssen im Einzelfall betrachtet und gelöst werden. Die konventionelle Ausführung der Fensteranschlüsse mit Fugendichtband ist natürlich weiterhin möglich.

Die SCHWENK Fensteranschlussprofile im Detail

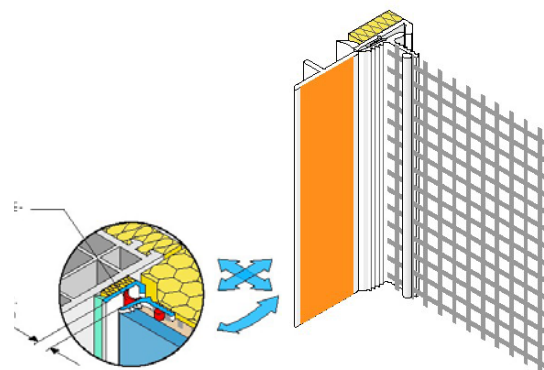
AL Gewebe *einteiliges Profil*

- Abdichtung nur durch PE-Band
- Bewegungsaufnahme max. 1 mm
- Für alle dünn-schichtigen WDV-Systeme
- Für kleine Fenster, die sich in der Leibung befinden (wegen der Leibungsdämmung ist die Dämmdicker der Fassade zu vernachlässigen)
- Längen: 1,40 und 2,40 m/Stück



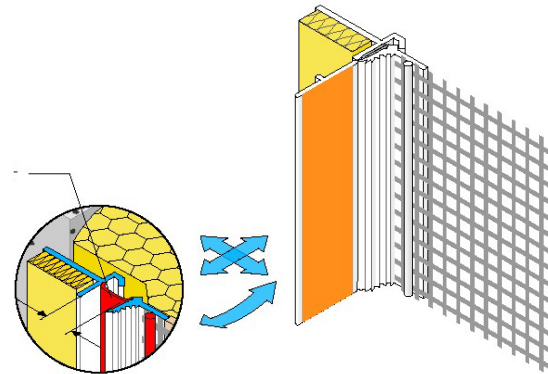
AL Gewebe plus *zweiteiliges Profil*

- Abdichtung durch PE-Band
- Mit Schutzlippe für ansprechenden Anschluss
- Bewegungsaufnahme ca. 4 mm (durch flexible Schlaufe)
- Für alle dünn-schichtigen WDV-Systeme
- Für fast alle gängigen Standardfenster
- Längen: 1,40 und 2,40 m/Stück



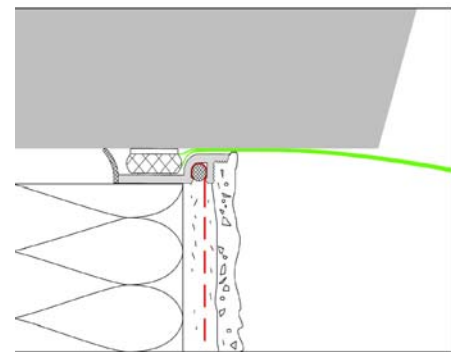
AL Rollläden *zweiteiliges Profil*

- Abdichtung durch PE-Band
- Bewegungsaufnahme ca. 4 mm (durch flexible Schlaufe)
- Für alle dünn-schichtigen WDV-Systeme
- Seitlicher Anschluss an die Rollladenschiene, bei Fenstern mit Vorbaurolladen-Systemen
- Längen: 1,40 und 2,40 m/Stück



DAL *Profi mit komprimierten Dichtband*

- Abdichtung durch in der Leiste integriertes komprimiertes Dichtband
- Dichtband wird erst nach Entfernen der Abdeckfolie aktiviert
- Bewegungsaufnahme ca. 8 mm
- Für alle dünn-schichtigen WDV-Systeme
- Für alle Fenster geeignet
- Länge: 1,50 m/Stück



Wichtige Hinweise zum Einbau der Fensteranschlussprofile

- Fensterrahmen müssen klebegeeignet (eben, staubfrei, trocken, etc.) und tragfähig sein.
- Der Untergrund vor der Profilmontage gründlich reinigen und entfetten.
- Profile kurz vor den Putzarbeiten bzw. dem Dämmplatteneinbau (wichtig bei DAL) anbringen. Ein längeres loses Herumhängen der Profile ist ungünstig für den Profilverbund.
- Profilstöße und -ecken mit Silikon, PU. o.ä. abdichten
- Bei großen Fenstern die Dehnfugen nicht mit Profilen überarbeiten, sondern übernehmen.